

Dr. <sup>in</sup> Sabine Oberhauser, MAS  
Bundesministerin

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0243-I/A/15/2014

Wien, am 19. November 2014

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische  
**Anfrage Nr. 2529/J des Abgeordneten Doppler und weiterer Abgeordneter**  
nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Fragen 1 bis 5:**

Zur vorliegenden parlamentarischen Anfrage wurde eine Stellungnahme der Wiener Gebietskrankenkasse (WGKK) eingeholt, die im Folgenden wiedergegeben wird:

*„Einleitend ist seitens der Kasse festzuhalten, dass in den einschlägigen Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung bei den Sozialversicherungsträgern und dem Hauptverband - Rechnungsvorschriften RV - keine objektbezogene Aufgliederung auf die dort vorgegebenen Kostenstellen vorgesehen ist. Ebenso ist eine Zuordnung von allgemeinen Kosten auf Liegenschaften und Immobilien nicht vorgesehen. Es handelt sich bei den angeführten Zahlen daher um Schätzwerke.“*

*1. Wie viele Mitarbeiter der WGKK sind mit Angelegenheiten, welche im Bezug zu den in Ihrer Anfragebeantwortung genannten Immobilien und Liegenschaften stehen, befasst? (aufgegliedert nach Jahren seit 2010, Mitarbeitern, Zuständigkeiten und jeweiligem zeitlichem Aufwand)*

*Die Verwaltung der Liegenschaft wurde von der Miteigentumsgemeinschaft an eine Gebäudeverwaltung übertragen, deren Verwaltungshonorar anteilig im Rahmen der Betriebskostenabrechnung von der Mieterin getragen wird.*

*Die Befassung eigener MitarbeiterInnen der WGKK betreffend die Liegenschaft beschränkt sich auf die Vorbereitung der Anweisung der monatlichen Vorschreibungen wie Betriebskosten, Heizung, Strom und div. Abgaben. Der damit verbundene Aufwand beträgt durchschnittlich ca. 15 Minuten pro Monat und wird von einem Sachbearbeiter der Wirtschaftsabteilung der Kasse miterledigt.*

**2. Wie hoch sind die durchschnittlichen monatlichen Personalkosten hierfür? (aufgegliedert nach Jahren seit 2010)**

*Ca. € 30,00 bis 35,00*

**3. Über welche diesbezüglichen fachlichen Qualifikationen verfügen diese Mitarbeiter? (aufgegliedert nach Mitarbeitern und Qualifikationen)**

*Es handelt sich um einen Sachbearbeiter für Angelegenheiten der Hausverwaltung.*

**4. Wie hoch waren die jährlichen Kosten für die diesbezügliche Aus- und Weiterbildung dieser Mitarbeiter? (aufgegliedert nach Jahren seit 2010, Mitarbeiter und jeweilige Aus-, bzw. Weiterbildungen)**

*0*

**5. Wie hoch waren die jährlichen Gesamtkosten, welche für Tätigkeiten besagte Liegenschaften und Immobilien betreffend, aufgewandt wurden? (aufgegliedert nach Jahren seit 2010)**

*Ca. € 360,00 bis 420,00.“*

Dr.<sup>in</sup> Sabine Oberhauser

Signaturwert	OsbsEJsrBQJ+S0e2KZq3mCv/XMfBAnUDcRkWaeCD8nisjkv1tul3BZGfkcsCDs t7Q13ArcoJuMLNI8AwY3p3NqoYU28bb4vxLRNQAEGIC3WuHSRHMRhm6l5Ae3XWB7b PyHZGLmiDTPHITWq4d64AavSrQY44VI/5Qo82GZrE=		3 von 3
	Unterzeichner	serialNumber=756257306404,CN=Bundesministerium f. Gesundheit,O=Bundesministerium f. Gesundheit, C=AT	
	Datum/Zeit-UTC	2014-11-20T13:28:13+01:00	
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
	Serien-Nr.	540369	
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.		
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a>		